

Pressemitteilung

Anwendertreffen 2005: Sehr gute Resonanz Praxisorientiertes Themenspektrum

Kleinostheim, Februar 2005

Eine hervorragende Resonanz beim diesjährigen internationalen Anwendertreffen in Sharm El Sheikh, Ägypten, konnte SCHWIND eye-tech-solutions verbuchen. Mit einem breitgefächerten praxisorientierten Themenspektrum rund um die refraktive Chirurgie und den Einsatz von Schwind-Technologie zog die dreitägige Veranstaltung kürzlich knapp 80 Ophthalmochirurgen und Distributoren aus Europa, Lateinamerika und dem Mittleren Osten an. „Unser Anwendertreffen hat sich als Plattform für einen intensiven wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch etabliert“, resümierte SCHWIND-Geschäftsführer Rolf Schwind. Einen breiten Raum im Tagungsprogramm nahmen Erfahrungs- und Forschungsberichte zur Behandlung mit dem Excimer-Laser ESIRIS von Referenten wie Prof. Jorge Alio, Dr. Carmen Barraquer, Kolumbien und Dr. Gerold Fiedler, Deutschland, ein. Im Fokus des Interesses standen darüber hinaus Vorträge zum Mikrokeratom Carriazo-Pendular. Die Referenten, darunter Dr. Maria Arbelaez, Oman, und Dr. Rainer Wiltfang, Deutschland, konstatierten exzellente Behandlungsergebnisse für das Mikrokeratom, das seit September 2004 auch von der FDA für den US-amerikanischen Markt zugelassen ist. Dabei sind laut einer Studie mit 1.100 Augen von Dr. Arbelaez insbesondere die Präzision und Zuverlässigkeit des Mikrokeratoms erwähnenswert. So ließ sich beim Einsatz des Carriazo-Pendular eine konstante Flapdicke mit einer extrem geringen Standardabweichung von 12 Mikrometern beobachten. Die schmalen, genau prognostizierbaren Schnitte ermöglichen eine Behandlung von dicken wie auch dünneren Hornhäuten und machen das Lasik-

Seite 2

Verfahren für einen größeren Patientenkreis möglich, so die Schlussfolgerung. Großen Anklang fanden auch die Präsentation der von Schwind entwickelten neuen ORK-CAM Software und erste Erfahrungsberichte von Anwendern. Den wissenschaftlichen Höhepunkt und Abschluss bildete der Vortrag „The future of refractive surgery, wound healing and biomechanics“ von Prof. John Marshall, England, mit anschließender Podiumsdiskussion.

Kontakt:

SCHWIND eye-tech-solutions GMBH & Co. KG

Antje Splittdorf, Communication/PR

fon: +49 (0) 60 27 / 5 08-164 · fax: +49 (0) 60 27 / 5 08-246

email: antje.splittdorf@eye-tech.net